

IT-NUTZUNGSORDNUNG

ELISABETH-SELBERT-SCHULE
BERUFLICHES SCHULZENTRUM DES KREISES BERGSTRASSE
CARL-LEPPER-STRASSE 1
68623 LAMPERTHEIM

Für die Benutzung von schulischer Hard- und Software gibt sich unsere Schule in Anlehnung an die gesetzlichen Bestimmungen die nachfolgende IT-Nutzungsordnung.

- Diese Nutzungsordnung ist Bestandteil der jeweils gültigen Hausordnung unserer Schule und tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe durch Aushang in der Schule in Kraft.
- Jeder Verstoß gegen diese Nutzungsordnung wird geahndet.
- Die Medienausstattung in unserer Schule steht allen Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dieser Schule, im folgenden Nutzerinnen und Nutzer genannt, zur Verfügung, die sich an die folgenden Regeln halten:

1. Sorgsamer Umgang

- Jede Nutzerin bzw. jeder Nutzer muss mit der Hard- und Software der Schule sorgsam umgehen.
- Die Hardware muss in dem Zustand verbleiben, wie sie vorgefunden wird. D. h., es ist untersagt, Veränderungen der Verkabelung vorzunehmen, Tastaturen, Mäuse und Monitore zu tauschen bzw. zu entfernen.
- Probleme und Schäden sind von den Schülerinnen und Schülern unverzüglich der verantwortlichen Lehrkraft zu melden. Die Lehrkraft meldet anschließend dem IT-Beauftragten die Probleme bzw. Schäden.
- Wer schuldhaft Schäden verursacht, hat für diese aufzukommen.
- Die Hardware ist vom Nutzer beim endgültigen Verlassen seines Arbeitsplatzes auszuschalten.

2. Passwörter

- Jeder Nutzerin bzw. jedem Nutzer ist es nur gestattet, sich mit seiner eigenen Nutzerkennung (Benutzername und Passwort) an der schulischen Hard- und Software anzumelden.
- Das bei Ausgabe zugewiesene Passwort muss geändert und von jedem Nutzer geheim gehalten werden. *Das Passwort sollte den folgenden Kriterien entsprechen:*
 - Mindestens 10 Zeichen lang
 - Mindestens 1 Großbuchstabe
 - Mindestens 1 Kleinbuchstabe
 - Mindestens 1 Sonderzeichen
- Zur eigenen Sicherheit muss sich jeder beim Verlassen des eigenen Arbeitsplatzes von der Hard- und Software abmelden.
- Für alle unter der eigenen Nutzerkennung erfolgten Handlungen ist der Nutzer verantwortlich. Deshalb muss das eigene Passwort vertraulich behandelt werden.
- Das Arbeiten unter einer fremden Nutzerkennung ist verboten. Wer ein fremdes Passwort erfährt, ist verpflichtet, dieses der verantwortlichen Lehrkraft zum Zweck der Änderung sofort mitzuteilen.

IT-NUTZUNGSORDNUNG

3. Einsatz der Ausstattung nur für schulische Zwecke

- Die Hard- und Software der Schule darf nur für schulische Zwecke benutzt werden.
- Es ist den Nutzerinnen und Nutzern untersagt, Software oder andere Inhalte von den Arbeitsstationen (Desktop-Rechnern, Laptops) zu kopieren. Ebenso ist es den Nutzerinnen und Nutzern untersagt, mitgebrachte Software auf den Schulrechnern einzuspielen.
- Es ist den Nutzerinnen und Nutzern untersagt, die Sicherheitssysteme der Schule zu umgehen.
- Downloads für private Zwecke (Musikdateien, Videofilme, Spiele und andere Programme etc.) sind verboten.
- Im Rahmen der schulischen Internetnutzung dürfen weder Vertragsverhältnisse (z. B. Ebay) eingegangen, noch kostenpflichtige Online-Dienste abgerufen werden. Ausnahmen gelten für Lehrkräfte, Beschäftigte, wenn sie von der Schulleitung beauftragt sind.
- Die Verwendung von Instant-Messengern, das Chatten in privaten oder öffentlichen Chaträumen und das Verschicken/Abrufen von E-Mails sind im Unterricht ohne Zustimmung der verantwortlichen Lehrkraft untersagt.
- Die Benutzung der Drucker ist nur nach vorheriger Absprache mit der aufsichtführenden Lehrkraft gestattet und auch nur für schulische Zwecke. Zur Schonung der Umwelt ist der Ausdruck auf Papier auf ein Minimum zu beschränken. Die Nutzerinnen und Nutzer sind aufgefordert, vermehrt Online-Systeme des Schulportals, wie z. B. die Lernplattform Moodle oder das Online-System von Office 365 zu verwenden.
- Für die Sicherung der Dateien ist die einzelne Nutzerin bzw. der Nutzer selbst verantwortlich. Ein evtl. Schaden, der durch den Verlust entstanden ist, kann gegenüber der Elisabeth-Selbert-Schule nicht geltend gemacht werden.

4. Verbotene Nutzungen

- Jugendgefährdende, sittenwidrige, rassistische, sexuell anstößige und strafbare Inhalte, z. B. pornografischer, gewaltverherrlichender, volksverhetzender oder verfassungsfeindlicher Art, dürfen nicht aufgerufen, ins Netz gestellt oder versendet werden. Falls derartige Inhalte angezeigt werden, ist die zuständige Lehrkraft zu informieren und nach deren Maßgabe die Anwendung zu beenden.
- Es dürfen ebenso ohne Erlaubnis der Lehrkraft keine Online-Spiele geöffnet bzw. gespielt werden.
- Ebenso sind für die Verwendung von Informationen aus dem Internet die gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechts in der jeweils gültigen Fassung zu berücksichtigen.
- Anonymisierungsdienste (z. B. TOR) und Online-Tauschbörsen für den Down- und Upload dürfen nicht verwendet werden. Insbesondere dürfen keine Proxy-Server oder ähnliches aufgebaut und verwendet werden.
- Keiner darf durch die erstellten Inhalte beleidigt werden (Cyber-Mobbing).
- Im Intranet (z. B. auf Netzlaufwerken, Lernplattformen und Office 365 Teamwebsites) dürfen nur Webseiten und Verlinkungen angeboten werden, die einen direkten Bezug zum Unterricht haben.
- Die Veröffentlichung von Internetseiten, die einen Bezug zu unserer Schule zeigen, bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Schulleitung.

IT-NUTZUNGSORDNUNG



5. Beachtung von Rechten Dritter

- Die Veröffentlichung von Bildmaterial ist nur gestattet, wenn die betroffenen Personen bzw. bei Minderjährigen deren Erziehungsberechtigte ihr schriftliches Einverständnis erklärt haben. Persönliche Daten von Nutzern dürfen nur mit der vorherigen Zustimmung des Betroffenen, bei Minderjährigen der Zustimmung eines Erziehungsberechtigten, verwendet werden.

6. Verantwortlichkeit

- Die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des Urheberrechts, Strafrechts und Jugendschutzrechts, sind von jedem Nutzer zu beachten.
- Die Schulleitung ist nicht für Angebote und Inhalte Dritter verantwortlich, die über das Internet abgerufen werden können.

7. Pädagogische Oberfläche

- Für jeden Nutzer wird von der Schule ein Nutzerkonto für den Zugriff auf das lokale Netzwerk angelegt.

8. Schulportal Hessen

- Der Nutzerin bzw. dem Nutzer kann innerhalb seiner Dienstzeit/Schulzeit eine Zugangsberechtigung auf dem Schulportal Hessen zur Verfügung gestellt werden. Beim Verlassen der Schule wird die Zugangsberechtigung gelöscht, ebenso die dazugehörigen Daten (persönliche Dokumente, Bilder, Fotos usw.).
- Für die Inhalte der Kurse auf den Lernplattformen Moodle ist der jeweilige Kursleiter verantwortlich.

Richtlinien zur Nutzung

- Die Verwendung der Dienste des Schulportals Hessen ist grundsätzlich kostenlos.
- Die Nutzung der Dienste des Schulportals ist ausschließlich für den schulischen Gebrauch gestattet.
- Die Nutzerin bzw. der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass ihr/sein Passwort keiner anderen Person zugänglich gemacht wird.
- Sollten Sie das persönlich vergebene Passwort vergessen haben, so kann über die Seite der Lernplattform (<https://mo6303.schule.hessen.de>) ein neues Startpasswort angefordert werden.
- Die Nutzerin bzw. der Nutzer ist nicht berechtigt, die Software zu verändern oder nachzuahmen. Es sei denn, es ist durch den Hersteller in den Lizenzbestimmungen ausdrücklich gestattet.
- Verstöße gegen die Vereinbarungen können z. B. mit der Löschung des Accounts geahndet werden.

Verhaltenskodex

- Inhalte oder Materialien, die auf Dienste wie auf Moodle bzw. auf Mahara eingestellt werden, dürfen nicht unangemessen sein. Hierzu gehören z. B. Nacktdarstellungen, Brutalität, Pornografie, grafische Gewalt oder Kriminalität.

IT-NUTZUNGSORDNUNG

- Beim Versenden von Nachrichten, z. B. in Chats oder auch in Foren, ist auf einen angemessenen Umgang miteinander zu achten. Zum Beispiel sind Beleidigungen, Verleumdungen bzw. üble Nachreden zu unterlassen.
- Insbesondere für die Freigabe von Links über das E-Portfolio-System Mahara gilt auch, dass keine Nacktdarstellungen, Brutalität, Pornografie, grafische Gewalt oder Kriminalität gezeigt werden dürfen. Hier gilt auch, dass die Nutzerin/der Nutzer keine Rechte anderer verletzen darf. Hierzu gehört u. a. die Bereitstellung von urheberrechtlich geschützter Musik oder von anderem urheberrechtlich geschütztem Material.
- Die Nutzerin bzw. der Nutzer hat es zu unterlassen, die Privatsphäre anderer zu verletzen.
- Die Nutzerin bzw. der Nutzer hat es zu unterlassen, wissentlich Beschränkungen des Zugriffs auf bzw. die Verfügbarkeit der Lernplattform bzw. des E-Portfolios zu umgehen.
- Die Nutzerin bzw. der Nutzer muss Handlungen unterlassen, die ihr/ihm selbst, dem Dienst oder anderen Schaden zufügen (z. B. Übertragung von Schadprogrammen, Belästigung, Hassreden oder Aufrufe zur Gewalt gegen andere).

9. Microsoft Office 365

- Für jeden Nutzer wird von der Schule ein Office 365-Konto angelegt.
- Dies umfasst: eine E-Mail-Adresse, Webspeicher und Zugriff auf Teamwebsites.
- Die Elisabeth-Selbert-Schule bzw. der Kreis Bergstraße behält sich vor, einzelne Dienste der Nutzung hinzuzufügen bzw. von der Nutzung auszuschließen. Die Nutzerin/der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Bestandteile nur für schulische Zwecke verwendet werden.
- Bei Abmeldung von der Schule wird die Zugangsberechtigung gelöscht, ebenso die dazugehörigen Daten (persönliche Dokumente, Bilder, Fotos usw.).

Richtlinien zur Nutzung

- Als Nutzerin bzw. Nutzer an der Elisabeth-Selbert-Schule sind Sie berechtigt, das komplette Paket "Microsoft Office 365" in der jeweils neuesten Version zu beziehen und auf bis zu 15 PCs bzw. Apple-Computern sowie auf mobilen Geräten (z. B. Tablet-Computern etc.) zu installieren. Beachten Sie, dass dieses Lizenzrecht nur für Sie gilt und keine kommerzielle Nutzung gestattet ist. Die Weitergabe an Dritte ist ausdrücklich verboten.
- Sie erhalten ein Organisationskonto mit einem Zugang (Benutzername und Erst-Passwort). Für die Nutzung der Software muss eine Anmeldung mit den erhaltenen Nutzerdaten auf <https://login.microsoftonline.com/> erfolgen. Nach erfolgreicher Anmeldung kann die Software direkt beim Hersteller heruntergeladen werden.
- Der Download des Office-Paketes sowie die Nutzung des Organisationskontos sind für die Nutzerin bzw. den Nutzer kostenlos.
- Die Nutzerin bzw. der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass das persönliche Passwort keiner anderen Person zugänglich gemacht wird.
- Die Nutzung der Software setzt eine regelmäßige Verbindung – mindestens alle 30 Tage – zum Internet mit dem bzw. mit den genutzten Endgeräten (PC, Laptop, Notebook, Tablet usw.) voraus. Andernfalls verfällt die Software in einen Read-Only-Modus, d. h. es ist keine Bearbeitung möglich.
- Sollte die Nutzerin bzw. der Nutzer das persönlich vergebene Passwort vergessen haben, so kann über das Microsoft-Portal die Funktion " Können Sie nicht auf Ihr Konto zugreifen?" genutzt werden, um ein neues Startpasswort anzufordern.

IT-NUTZUNGSORDNUNG



- Die Schule übernimmt keine Garantie für die funktionale Richtigkeit der Software und leistet keinen Support. Der Nutzer haftet dem Lizenznehmer (Elisabeth-Selbert-Schule bzw. Schulträger) und/oder dem Lizenzgeber (Hersteller) gegenüber für alle Schäden, die aus der schuldhaften Nutzung entstehen.
- Die Nutzerin bzw. der Nutzer ist nicht berechtigt, die Software zu verändern oder nachzunehmen. Es sei denn, es ist durch den Hersteller in den Lizenzbestimmungen ausdrücklich gestattet.
- Der Nutzerin bzw. dem Nutzer ist es nicht gestattet, personenbezogene Daten auf dem Online-System Office 365 einzustellen. Hierzu gehören insbesondere alle Daten, die Rückschlüsse auf Schülerinnen bzw. Schüler zulassen können. Es dürfen demnach z. B. keine Notenlisten, Förderpläne etc. online geführt werden.
- Verstöße gegen die Vereinbarungen können z. B. mit der Löschung des Organisationskontos geahndet werden.

Verhaltenskodex

- Die Elisabeth-Selbert-Schule ist eine Schule ohne Rassismus und mit Courage. Deshalb sollen folgende Bestimmungen gelten:
- In der Kommunikation mit anderen soll immer ein freundlicher und höflicher Umgangston verwendet werden.
- Konflikte werden nicht über die Dienste von Office 365 ausgetragen.
- Alle sind dazu angehalten, keine Maßnahmen zu ergreifen, die einer Beleidigung, Verleumdung, üblen Nachrede oder dem Nachstellen von Personen gleichkommen.
- Wir dulden insbesondere nicht, dass
 - Office 365 als illegale Tauschbörse genutzt wird,
 - die Privatsphäre anderer gestört wird,
 - Cyber-Mobbing erfolgt.
- Des Weiteren gelten die Lizenzbedingungen von Microsoft
<http://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/>

Sicherung

- Für die Sicherung der Dateien ist die einzelne Nutzerin bzw. der Nutzer selbst verantwortlich. Ein evtl. Schaden, der durch den Verlust entstanden ist, kann gegenüber der Elisabeth-Selbert-Schule bzw. dem Schulträger nicht geltend gemacht werden.

10. Schulische bzw. dienstliche E-Mail-Adresse

Die nachfolgenden Bestimmungen gelten für die kostenlose Nutzung des E-Mail-Dienstes im Bereich Office 365 durch die Nutzer und Nutzerinnen der Elisabeth-Selbert-Schule.

Gegenstand der Nutzung

- Der Nutzerin bzw. dem Nutzer steht unter Berücksichtigung der Rechte und Pflichten für E-Mail-Adressen eine kostenlose E-Mail-Adresse zur Verfügung, die über das Office-365-Portal der Nutzerin bzw. des Nutzers erreichbar ist.
- Die genauen Funktionalitäten des Dienstes werden der Nutzerin bzw. dem Nutzer in einem Hilfeportal innerhalb ihres/seines E-Mail-Accounts zur Verfügung gestellt.
- Für den E-Mail-Dienst besteht seitens der Elisabeth-Selbert-Schule kein Support.

IT-NUTZUNGSORDNUNG

Rechte und Pflichten der Nutzerin bzw. des Nutzers

- Jede Nutzerin bzw. jeder Nutzer trägt die vollständige Verantwortung für ihre bzw. seine Aktivitäten innerhalb des E-Mail-Dienstes. Die Nutzerin bzw. der Nutzer verpflichtet sich, das geltende Recht der Bundesrepublik Deutschland einzuhalten und keine Rechte Dritter zu verletzen.
- Nutzeraktivitäten, die darauf ausgerichtet sind, die E-Mail-Dienste funktionsuntauglich zu machen oder zumindest deren Nutzung zu erschweren, sind verboten und können zivil- und strafrechtlich verfolgt werden. Untersagt sind insbesondere Maßnahmen, die die physikalische und logische Struktur des E-Mail-Dienstes beeinflussen können.
- Die Nutzerin bzw. der Nutzer ist verpflichtet, ihren bzw. seinen Zugang gegen die unbefugte Verwendung durch Dritte zu schützen und das persönliche Passwort geheim zu halten. Die Nutzerin bzw. der Nutzer haftet für jede durch ihr bzw. sein Verhalten ermöglichte unbefugte Verwendung ihrer bzw. seiner E-Mail-Adresse, soweit sie bzw. ihn ein Verschulden trifft. Die Nutzerin bzw. der Nutzer hat die Elisabeth-Selbert-Schule umgehend zu benachrichtigen, falls sie bzw. er den begründeten Verdacht hat, dass ein Missbrauch ihrer bzw. seiner E-Mail-Adresse vorliegt.
- Die Nutzung der E-Mail-Adresse für den Versand von Massen-E-Mails (Spamming, E-Mail-Bombing, etc.) ist nicht gestattet und verpflichtet die Nutzerin bzw. den Nutzer zum Ersatz des der Elisabeth-Selbert-Schule bzw. des Schulträgers möglicherweise entstandenen Schadens.

Beachtung von Urheberrechten

- Es dürfen nur solche Inhalte und Äußerungen übermittelt bzw. hochgeladen oder Begriffe verwendet werden, für die die Nutzerin bzw. der Nutzer die dazu erforderlichen Rechte (insbesondere Urheberrechte) hat. Die Erstellung und Verbreitung von Raubkopien ist verboten.

Einstellung des E-Mail-Dienstes

- Die Elisabeth-Selbert-Schule behält sich das Recht vor, den E-Mail-Dienst jederzeit ein- oder umzustellen oder sonstig zu ändern. Dies umfasst auch eine Änderung dieser Nutzungsbedingungen.
- Scheidet eine Nutzerin bzw. ein Nutzer aus der Elisabeth-Selbert-Schule aus, so wird der E-Mail-Account inkl. Daten gelöscht. Die Nutzerin bzw. der Nutzer erhält hierzu eine Benachrichtigung.

Datenschutz

- Die Elisabeth-Selbert-Schule respektiert die Privatsphäre ihrer Nutzerinnen und Nutzer und behandelt deren persönliche Daten vertraulich.

Gewährleistung/Haftung

- Die Elisabeth-Selbert-Schule gewährleistet nicht, dass ihre Dienste jederzeit erreichbar und fehlerfrei sind. Dies gilt insbesondere, soweit der Zugriff auf die Dienste durch Störungen verursacht wird, die außerhalb der Sphäre der Schule liegen. Die Elisabeth-Selbert-Schule übernimmt insbesondere keine Gewähr dafür, dass verschickte Nachrichten den Empfänger richtig erreichen.

IT-NUTZUNGSORDNUNG



11. Datenschutz und Daten

- Auf schulischen Rechnern und dem Office 365 gibt es keine privaten Verzeichnisse für die Nutzerinnen und Nutzer.
- Die Benutzung der Schulrechner wird von der Schulleitung, dem Schulträger und der Systemadministration überwacht, sofern es u. a. für die Sicherheit des Systems erforderlich ist bzw. wenn der Verdacht des Missbrauchs besteht. Darüber hinaus hat jede Lehrkraft die Möglichkeit, die Rechner der Schülerinnen und Schüler raumbezogen zu überwachen und im Bedarfsfall die Nutzung von Internet, USB-Ports, Druckfunktionen oder die generelle Arbeit am System zu untersagen. Dies gilt nicht für Office 365, da hier nur ausgewiesene Administratoren Zugriff haben.
- Im Schulnetz ist der Einsatz von schulfremden Endgeräten nur nach vorheriger schriftlicher Einwilligung durch die Schulleitung möglich, hierzu sind Antragsformulare im Sekretariat erhältlich.

Einverständniserklärung

Mit der IT-Nutzungsordnung in der jeweils aktuellen Fassung erkläre ich mich als Nutzerin bzw. Nutzer einverstanden und erkenne diese für die Benutzung der schulischen Medienausstattung an.

Mir ist bekannt, dass der schulische Datenverkehr protokolliert, zeitlich begrenzt gespeichert und stichprobenartig kontrolliert wird.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die interne Kommunikation stichprobenartig durch Lehrkräfte und die Schulleitung eingesehen werden kann.

Die Datenprotokollierung wird nicht zur Verhaltens- und Leistungsbewertung verwendet.

Hinweis: Bei einem Verstoß gegen gesetzliche Vorschriften ist mit zivilrechtlichen bzw. strafrechtlichen Folgen zu rechnen.